

Polen verstehen lernen: Steffen Möller mit seinem Kabarett-Programm: „Viva Polonia – Kulturschocks für Anfänger und Fortgeschrittene“

„Wenn wir Nachrichten sehen, hören und lesen, wird uns jeden Tag bewusster, dass Demokratie und Freiheit auch in Europa keine selbstverständlichen Werte sind. Es sind Werte, die gelebt und jeden Tag neu verstanden werden müssen. Auch innereuropäischer Frieden ist keine Selbstverständlichkeit, auf der wir uns ausruhen können. Grundlage für all dies ist das gegenseitige Verstehen und ein Wissen übereinander.“



Mit diesen Worten eröffnete Friederike Krause von aubiko e.V. am 15.02.2016 die Veranstaltung **„Viva Polonia – Kulturschocks für Anfänger und Fortgeschrittene“** mit dem Kabarettisten Steffen Möller im Gymnasium Lerchenfeld in Hamburg. Sein Auftritt richtete sich hauptsächlich an Schüler/innen und Studierende und diente zum einen als Auftaktveranstaltung zur deutsch-polnisch-ukrainischen Kulturwoche vom 03.04.-09.04.2016 in Hamburg, zum anderen dazu, die anwesenden Gäste mit unserem Nachbarland Polen vertrauter zu machen.

Die deutsch-polnisch-ukrainische Kulturwoche wird, wie die Veranstaltung mit Steffen Möller, von dem gemeinnützigen Verein aubiko e.V. (Verein für Austausch, Bildung und Kommunikation) in Zusammenarbeit mit verschiedenen polnischen und ukrainischen Kulturvereinen organisiert. Die Idee dabei ist es, vor allem junge Menschen für Polen und die Ukraine zu interessieren und zu begeistern.

In der gegenwärtigen politischen Lage, in der wir uns befinden, halten wir als Veranstaltende den Dialog, das Verständnis und das Wissen über andere europäische Länder für besonders förderungswürdig. Wenn wir uns anschauen, wie wenig Deutsche sich für Polen und die Ukraine interessieren, dann muss sich das unserer Meinung nach ändern, und zwar nicht nur aufgrund unserer Geschichte, sondern auch, um in der aktuellen Situation Verständigung möglich zu machen. Zum einen beinhaltet ein Austausch zwischen Deutschland, Polen und der Ukraine natürlich grundsätzliches Geschichtswissen, zum anderen aber gehört dazu Wissen über die Menschen, deren Mentalität und Kultur sowie über die aktuelle politische Situation und die Beziehungen zwischen den drei Ländern.

Als Einstieg in diese Woche erzählte der Wuppertaler Kabarettist Steffen Möller auf humorvolle Weise von seinen Erlebnissen in Polen und es gelang ihm, ca. 280 Gäste gut zu unterhalten und über unser Nachbarland und seine Kultur zu informieren. Steffen Möller ist in Polen sehr bekannt, er wirkte einige Jahre in einer polnischen Fernsehserie, stand als Kabarettist zahlreichen Bühnen und ist gern gesehener Gast in Talkshows in beiden Ländern. In Deutschland erlangte er vor allem mit seinen Büchern über Polen einen hohen Bekanntheitsgrad. 2005 wurde ihm für seine Verdienste um das deutsch-polnische Verhältnis das Bundesverdienstkreuz verliehen.





In Hamburg gelang es ihm, das Publikum in seinen Bann zu ziehen und den Anwesenden die einzigartige Möglichkeit zu bieten, Polen, seine Bevölkerung sowie deren Mentalität und Alltagskultur aus einer ganz persönlichen Perspektive kennenzulernen. Dazu wählte er als Themen nicht politische Strukturen, die Errungenschaften von Kunst und Kultur oder die lange, wechselvolle Geschichte des Landes. Sein Zugang zu unserem Nachbarland ist eine amüsante Sammlung an persönlichen Begegnungen, Erlebnissen und Erfahrungen mit Polen – und was ist verbindender als Humor?

Aus unserer Sicht war die Veranstaltung ein voller Erfolg und wir hoffen, den Gästen hat es ebenso gut gefallen wie uns!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei dem Generalkonsulat der Republik Polen in Hamburg, der deutsch-polnischen Gesellschaft Hamburg und J.J.Darboven für die Förderung, die es möglich machte, die Veranstaltung für alle Schüler/innen kostenlos und für weitere Teilnehmende zu einem ermäßigten Preis anzubieten! Ebenso danken wir YFU für die Entwicklung der gemeinsamen Idee und die Unterstützung bei der Organisation sowie dem Gymnasium Lerchenfeld für die Bereitstellung des Raumes.

Wir hoffen, viele von Ihnen bei unserer Kulturwoche begrüßen zu dürfen! Nähere Informationen dazu finden Sie unter: www.kulturwoche-hamburg.de